

DAS WICHTIGE IN 7 SEKUNDEN!



REKKORD

A U D I O

RCM, Testbericht Plattenwaschmaschine in Fidelity

Die REKKORD Audio RCM leistet einen effektiven Beitrag zum Werterhalt Ihrer kostbaren Schallplatten. Dabei macht die Anschaffung einer Schallplattenwaschmaschine nicht nur für die Reinigung in die Jahre gekommener Vinyl-Schätzchen Sinn, sondern auch für neu gekaufte Schallplatten. Sie funktioniert hochprofessionell, indem sie die Reinigungsflüssigkeit inklusive der Pressrückstände und allen Staubs perfekt aus der Rille entfernt.



[i-fidelity.net](https://www.i-fidelity.net)

Preistipp

REKKORD AUDIO RCM

UVP 699,- Euro

Hoch sinnvoll und zu diesem Preis ein geradezu attraktives Schnäppchen.

REICHMANN AudioSysteme

KONZENTRATION AUF DAS WESENTLICHE.

Heute ist Washtag

TEST

Eine Schallplattensammlung ist ein kostbarer Schatz. Ihren Wert zu erhalten, bedarf der richtigen Pflege. Mit der Plattenwaschmaschine RCM von Rekkord Audio lässt sich dazu ein effektiver Beitrag leisten.

Zubehör:
Rekkord Audio RCM

Autor:
Olaf Sturm

Hersteller:
Rekkord





Ein pfleglicher Umgang mit wertvollen Gegenständen ist eine Selbstverständlichkeit. Sollte man zumindest meinen. Es hängt natürlich davon ab, was jemand als »wertvoll« definiert. Für mich gehören in diese Kategorie seit jeher meine Schallplatten. Noch heute bekomme ich körperliche Schmerzen, wenn ich mit ansehen muss, wie Fettfinger ihre Abdrücke auf dem schwarzen Vinyl hinterlassen. Die gehören da einfach nicht hin. Aber sie erklären natürlich, weshalb unwissende Zeitgeister auf die Idee kommen, dass das Schöne an Vinyl wohl das Knistern und Rauschen sei. Ist es nicht, wenn man seine Tonträger mit gebührendem Respekt behandelt. Dazu gehört neben der vertikalen Lagerung in antistatischen Hüllen auch die Pflege mit einer zweckgebundenen Bürste vor dem Abspielen. Doch lohnt es sich, noch einen Schritt weiterzugehen und eine Plattenwaschmaschine in Betrieb zu nehmen?

Angesichts der neuen RCM von Rekkord Audio fällt diese Entscheidung leicht und schnell – und sie fällt positiv aus. Knapp neun Kilogramm wiegt die schwarze Maschine, die aus vier Millimeter starken Verbundplatten gefertigt ist. Der Teller ist mit einer speziellen Gummischicht überzogen, sodass kein Schmutz auf die zu reinigende Schallplatte zurückgelangt. Beschwert wird diese mit einem Puck, damit sie weiter rotiert, wenn der starke Absaugarm seine Arbeit aufnimmt. Die Reinigung funktioniert denkbar einfach: Platte auflegen, zwei bis drei Spritzer Reinigungsflüssigkeit auftragen und diese dann flächendeckend mit einer Bürste immer entlang der Rille verteilen. Anschließend wird der solide Vakuumarm über die Platte geführt, der die Flüssigkeit dann rückstandsfrei aus der Rille saugt.

Das Ganze dauert nur 90 Sekunden und funktioniert tadellos. Neben der Staubentfernung wird durch die Reinigung gleichzeitig die elektrostatische Aufladung der Platte reduziert. Und was an Flüssigkeit abgesaugt wird, landet in einem rund zwei Liter fassenden Tank.

Die Anschaffung einer Schallplattenwaschmaschine macht aber nicht nur für die Reinigung in die Jahre gekommener Vinyl-Schätzchen Sinn, sondern auch für neu gekaufte Schallplatten. Denn bereits beim Pressvorgang bleiben Rückstände in der Rille, die sich nicht mit einer einfachen Plattenbürste entfernen lassen. Auch hier schafft die RCM Abhilfe, weil sie die Kunststoff-Krümel zuverlässig entfernt. Der Vorher-Nachher-Vergleich ist übrigens bei gutem Licht auch optisch gut zu erkennen. Klares Ergebnis: Je verschmutzter die LP war oder je häufiger sie abgespielt wurde, desto deutlicher fällt der Kontrast aus. Alleine für die Optik lohnt sich die Arbeit natürlich nicht. Doch wie erwartet sind die Unterschiede auch deutlich hörbar. Zunächst fällt das Grundrauschen leiser aus, es verschwindet der ein oder andere Knackser oder ist leiser als vorher. Platten, die vorher »Lagerfeuer-Atmosphäre« versprühten, stellen nach der Reinigung wieder die Musik in den Fokus.



Nach dem Auflegen der Schallplatte werden 3 Milliliter Reinigungsflüssigkeit aufgetragen und dann mit der Bürste gleichmäßig verteilt. Nachdem die Oberfläche gleichmäßig benetzt ist, wird der Vakuumarm über die Platte geschwenkt und dann die Pumpe aktiviert. Bereits nach zwei Umdrehungen ist alles abgesaugt und die Platte erstrahlt nicht nur in neuem Glanz, sondern sie liefert auch ein verbessertes Klangresultat.

Hersteller: Rekkord Audio
Vertrieb: Reichmann Audiosysteme, Niedereschach
Modell: RCM (Record Cleaning Machine)
Kategorie: Plattenwaschmaschine
Preis: 699 Euro
Garantie: 2 Jahre

Lieferumfang

Plattenwaschmaschine RCM

Vakuum-Arm

Bürste zum Verteilen der Flüssigkeit

Puck zum Beschweren der Platte

Reinigungsflüssigkeit (0,1 Liter)

Selbstklebende Streifen

Netzkabel

Umdrehungszahl/Teller: 30 U/Min

Fassungsvermögen Tank für abgepumpte Flüssigkeit: 2 Liter

Abmessungen (B x H x T): 42 x 27 x 33 cm

Gewicht: 8,6 kg

Kontakt

Reichmann Audiosysteme

Graneggstraße 4

78078 Niedereschach

Internet: www.reichmann-audiosysteme.de

E-Mail: info@reichmann-audiosysteme.de

Telefon: 0 77 28 / 10 64

Testergebnis



Wer Vinyl wertschätzt und sich bei dessen Pflege nichts zuschulden kommen lassen möchte, braucht eine Plattenwaschmaschine. Die Rekkord Audio RCM funktioniert professionell, indem sie die Reinigungsflüssigkeit inklusive der Pressrückstände und des Staubs hundertprozentig aus der Rille entfernt. Dieser Vinylreiniger ist dazu ordentlich verarbeitet und mit einem Preis von 700 Euro nichts anderes als ein attraktives Schnäppchen. *Olaf Sturm*

Reinigungsleistung	sehr gut
Ausstattung	gut - sehr gut
Verarbeitung	sehr gut
Gesamtnote	sehr gut

i-fidelity.net

Rekkord Audio RCM
Testurteil: sehr gut

i-fidelity.net
Preistipp